

# Feiertag in der Kreisliga D

Breinig III und Sportfreunde Dorff fiebern dem Derby entgegen. Auf Schützheide will der SV Revanche fürs 4:5 im Hinspiel, die DJK weiter am **Aufstieg** arbeiten.

VON LUKAS FRANZEN

**Stolberg-Breinig.** „Wenn Breinig gegen Dorff spielt, ist immer etwas los“, sagt jemand, der es ist wissen muss. In 43 Jahren SV Breinig hat Martin Breuer schon viele Duelle gegen die Sportfreunde aus dem kleinen Nachbarort erlebt – als Spieler, Jugendleiter oder Trainer.

Am Montag empfängt Breuers „Dritte“ in der Kreisliga D die erste Garde der DJK Sportfreunde Dorff. Von einem wahren Nachbarschaftsduell – die Sportplätze liegen weniger als fünf Autominuten entfernt – kann dabei jedoch nicht nur im geografischen Sinne gesprochen werden. Der Blick auf die Tabelle zeigt: Der direkte Verfolger der fünftplatzierten Dorffer heißt SV Breinig III.

„Wir spielen direkt nach der 1. Mannschaft und hoffen, dass uns viele Breiniger unterstützen werden. Die Dorffer bringen sowieso immer viele Zuschauer mit“, fiebert Spielertrainer Breuer dem Derby auf Schützheide entgegen und pocht auf die Revanche für die 4:5-Niederlage im Hinspiel. „Ich glaube, dass wir spielerisch besser sind und auf unserem großen Rasenplatz gute Chancen haben.“ Breuers Team ist seit Ende Oktober ungeschlagen.

Fairerweise müsse man jedoch zugeben, so Breuer, dass sein Team zuletzt vorwiegend gegen Vereine aus der unteren Tabellenhälfte gepunktet habe. Das Kontrastprogramm erwartet den SVB nun in den kommenden Wochen, wenn es Schlag auf Schlag gegen die besten fünf Teams der Liga geht.

Schwere Wochen stehen auch den Sportfreunden aus Dorff bevor, die den Aufstieg in die Kreisliga C noch keineswegs abgeschlossen haben. Mit drei Siegen, zwei Niederlagen und einem Unentschieden ist die Mannschaft von Trainer Thomas Rahn durchwachsen in die Rückrunde gestartet. Doch nach zwei klaren Dreiern – 4:1 gegen Mausbach II und 12:0 gegen Büsbach II – sieht Rahn seine Mannschaft wieder auf Erfolgskurs. Großen Anteil am Aufschwung hatte auch Neuzugang Felix Desmedt vom VfL Vichttal, der seit 14 Tagen spielberechtigt ist und sich mit sechs Toren in zwei Spielen bereits bestens bei den

„Die Breiniger sind zu schlagen, wir haben sie schon geschlagen, und wir müssen sie auch schlagen.“

THOMAS RAHN,  
TRAINER SPORTFREUNDE DORFF

Schwarz-Gelben eingelebt hat. Mit Torjäger Daniel Krumpen, der bereits 20 Tore für die DJK erzielen konnte, soll Desmedt nun auch gegen Breinig auf Torejagd gehen.

„Ich denke immer optimistisch. Der Aufstieg bleibt unser Ziel“, peilt der Coach acht Spieltage vor Saisonende sein Mindestziel, den Relegationsplatz 2, an. „Wir sind hoch motiviert und wissen, worum es geht. Die Breiniger sind zu schlagen, wir haben sie schon geschlagen und wir müssen sie auch schlagen“, gibt der Berufssoldat die Marschrichtung vor.

## Spiele der Stolberger Fußballclubs am Montag

**Landesliga:** SF Düren - VfL 08 Vichttal, SV Breinig - Lindenthal (beide 15 Uhr),

**Kreisliga A:** Union Mariadorf-Hoengen - FC Stolberg, TSV Donnerberg - Konzen (beide 13 Uhr), SG Stolberg - Teutonia Weiden (15 Uhr),

**Kreisliga B2:** DJK Haaren II - VfL 08 Vichttal II, SV Breinig II - FC Stolberg II (beide 11 Uhr), ASA Atsch - VfL Aachen (15 Uhr),

Stolberg - Falke Bergrath, FC Breinigerberg - Eschweiler FV II (alle 15 Uhr),  
**C4:** SV Bergwacht - VfL 08 Vichttal III (11 Uhr),

**Kreisliga D4:** Preußen Hastenrath II - Adler Büsbach II, VfL Vichttal IV - Grün-Weiß Mausbach II (beide 11 Uhr), Columbia Stolberg II - FC Stolberg III, ASA Atsch II - Fortuna Weisweiler III (13 Uhr), TSV Donnerberg II - BSC Schevenhütte (15 Uhr), SV Breinig - DJK Sportfreunde Dorff (17

**Kreisliga C3:** SG Stolberg II -  
Grün-Weiß Mausbach (13 Uhr), SV  
Nothberg - Adler Büsbach, Columbia  
Uhr),  
**D5:** Arminia Eilendorf III - DJK SF  
Dorff II (13 Uhr).